

Kext as Kext can oder USB 3.0 ohne USBInjectAll

Beitrag von „apfelnico“ vom 20. September 2017, 19:04

Mein Board hat EHCI, EHC2 und XHCI (X99) und zusätzlich einen ASM1042A, der jetzt keine weitere Rolle spielt. Damit XHCI problemlos läuft, benötigt dieser "AppleUSBXHCILPTH". Egal ob nun deine individuelle Kext oder über Rehabmans UsbInjectAll - was letztendlich ebenfalls bewirkt, dass "AppleUSBXHCILPTH" geladen wird, verstehe ich eine Sache daran nicht:

Solange XHCI mit dem "Wald und Wiesen Treiber AppleUSBXHCIPCI" betrieben wird (was ja nur eingeschränkte Funktionalität bietet), werden die EHCI korrekt behandelt. Das heißt, reine USB2 vom Mainboard an entsprechende Buchsen am Gehäuse und daran angeschlossene Geräte werden auch korrekt im Systembericht (wie auch IORegistryExplorer) angezeigt. Auch das auf dem Board integrierte Bluetooth-Modul hängt intern am EHCI und wird dort angezeigt. Sobald aber AppleUSBXHCILPTH sich an XHCI andockt, werden sämtliche Geräte von EHCI unter XHCI verbucht.

Es funktioniert alles, ich hab auch keinen Stress mit dem Portlimit, mir war nur schon vor deiner sehr einfachen und individuellen Kext nicht klar, was da eigentlich diesbezüglich intern läuft. Alle Versuche auch EHCI vernünftig zu deklarieren ändern nichts an diesem Verhalten. Nicht das ich hier unbedingt etwas ändern muss, ich verstehe es nur einfach nicht.